



Bildungswerkstätte Eigenaktives Lernen
auf Basis der Montessori-Pädagogik

Studienplan
für den
Montessori-Diplom-Lehrgang
Kinderhaus

(Schwerpunkt für Kinder bis 7 Jahre)

Auflage 2016

Curriculum für den Montessori-Diplom-Lehrgang „Kinderhaus“ am Institut Bildungswerkstätte Eigenaktives Lernen (BEL)

I. Lehrgangsziel

Ziel des Montessori-Lehrganges ist die Bildung und Weiterbildung der Befähigung zur Umsetzung der Montessori-Pädagogik im Praxisalltag und das Verstehen theoretischer Grundlagen sowie die Heranbildung und Förderung der/des konstruktiv-ganzheitlich handelnden Pädagogen/en.

II. Arbeitsaufwand und Lehrgang

Der Arbeitsaufwand für einen positiven Abschluss des Diplomlehrganges beträgt in Summe 128 Einheiten¹ und 113 SOL-Einheiten - (Selbst Organisiertes Lernen)

Darin sind enthalten:

1. LEHRGANG: Curricularer Lehrgangsteil (128 EH),
2. SOL: Literaturstudium (20 EH),
3. SOL: Teilnahme an den Arbeitsgruppen (20 EH),
4. SOL: Verfassen einer Thesis (20 EH)
5. SOL: Absolvieren von Hospitationen (27 EH),
6. SOL: Planung, Konzeptionierung, Realisierung und Präsentation einer Projektarbeit sowie deren dokumentarische Verschriftlichung als Abschlussarbeit (27 EH) enthalten.

Der Arbeitsaufwand der direkten Lehrgangszeiten beträgt 128 EH.

Der Arbeitsaufwand der SOL-Zeiten beträgt 114 EH.

Lehrgangsveranstaltungen	Einheiten á 45 Minuten
Einführung in die Montessori-Pädagogik	26
Übungen des täglichen Lebens und Stillekonzeptionen	18
Sinnesübungen, Sinnesmaterial und Geometrie	18
Mathematik Arithmetik, Geometrie	18
Sprachentwicklung	18
Kosmische Erziehung	18
Projektklausur	12
<i>Lehrgangs-Einheiten gesamt</i>	<i>128</i>
<i>+ SOL-Einheiten</i>	<i>114</i>

AUSBILDUNGS-Einheiten gesamt	242
-------------------------------------	------------

¹ 1 EH = 45 min

III. Bildungsinhalte

Inhalte des Lehrganges entsprechen in Theorie und Praxis den anthropologisch-pädagogischen sowie didaktisch-methodischen Grundsätzen der Montessori-Pädagogik und richten sich nach den internationalen Anforderungen und Inhalten.

Lehrveranstaltungen	Inhalte
Einführung in die Montessori-Pädagogik	Theoretische Grundlagen: Leben und Werk Maria Montessoris und die Säulen ihrer Pädagogik (z.B. vorbereitete Umgebung und Haltung des Erwachsenen sensiblen Perioden, absorbierender Geist, Polarisation der Aufmerksamkeit...). Anthropologie der kindlichen Entwicklung unter der Berücksichtigung aktueller neuro-biologischer Erkenntnisse sowie des Pädagogischen Konstruktivismus. Pädagogisches Rollenverständnis. Pädagogische Haltung und pädagogischer Takt. (Achtsamkeit, Respekt, Wertschätzung, Empathie, positive Sprache und Dialog als Erziehungsgrundlage, ...) Pädagogische Konsequenzen als Organisations- und Gestaltungsprinzipien für das Lernen des Kindes und seine Persönlichkeitsentwicklung.
Übungen des täglichen Lebens und Stillekonzeptionen	Bedeutung der Übungen des täglichen Lebens: Entwicklungsförderung, Emanzipation, Analyse bewegter Handlung, Isolation der Situation, Selbstbestimmung und Eigenverantwortlichkeit, Konzepte zur Stilleübung. Bedeutung, Anwendung und Wirksamkeit im Praxisschwerpunkt.
Sinnesübungen, Sinnesmaterial und Geometrie	Bedeutung der Sinne und des Sinnesmaterials: Entwicklungsmaterial als „Schlüssel zur Welt“. Organisation der inneren Strukturierung. Operatives und figuratives Lernen. Bedeutung, Anwendung und Wirksamkeit im Praxisschwerpunkt.
Mathematik 1: Arithmetik, Algebra, Geometrie	Bedeutung der Mathematik: Entwicklung des menschlich- mathematischen Geistes, Mathematik als Ganzes und seine Dreieinigkeit von Körper, Geist und Seele. Bedeutung, Anwendung und Wirksamkeit im Praxisschwerpunkt.
Sprachentwicklung 1:	Bedeutung der Sprache und kindlichen Sprachentwicklung: Sprache und Beziehung, Begabung zur Sprache und der kindliche Geist, Qualität der angewandten Sprache und Kommunikation. Erstes Schreiben und ersten Lesen. Phonetisch-methodisches Konzept. Bedeutung, Anwendung und Wirksamkeit im Praxisschwerpunkt.
Kosmische Erziehung 1:	Bedeutung der Kosmischen Erziehung (=KoEr): Konzept und die fünf Säulen der KoEr. Bedeutung und Zusammenhang zwischen „Kosmischen Schlüsselerzählungen“ (Cosmic Tales) und dem Praxismaterial. „Kosmische Erzählungen“ und Methodenvielfalt für das Verstehen großer Zusammenhänge der Entstehung des Universums, des Lebens und der Menschheit. Prinzip: vom Ganzen zum Detail. Bedeutung, Anwendung und Wirksamkeit im Praxisschwerpunkt.
Beobachtung und Dokumentation	Wissenschaftliche Beobachtung der Entwicklungs- und Reifeschritte von Kindern und deren Dokumentation. MKB-System (Montessori-Kind-Beobachtungs-System)

nach Dr. E. Westra). Systematische Anwendung der qualitativen Beobachtung und deren Aufzeichnung.

IV. Prüfungsmodus

Immanenter Prüfungscharakter: zu erbringende Leistungen und Aufgaben unter Punkt II
Der Ausbildungslehrgang entspricht 10 ECTS. (vgl. Universitätsstandard)

V. Diplom

Der Lehrgang beinhaltet den 1. Abschnitt „Kinderhaus“ - pädagogischer Schwerpunkt für das Entwicklungsalter bis 7 Jahre. Die Absolventinnen und Absolventen des Montessori-Diplom-Lehrganges erhalten bei erfolgreichem Abschluss ein BEL-Diplom, das sie als Montessori-Pädagogin oder als Montessori-Pädagoge mit diesem Schwerpunkt zertifiziert. Um erfolgreich mit einem Diplom abschließen zu können, ist die vollständige Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen sowie die positive Erfüllung aller theoretischen und praktischen Aufgaben vorausgesetzt.

Herausgegeben von:

Bildungswerkstätte eigenaktives Lernen (BEL)

Dr. Margareta Harrer, Ausbildungsleitung

Aich-Weinbergstraße 1

A-4865 Nussdorf a.A.

www.bel-montessori.at